



**Rechenschaftsbericht 2013**  
**der**  
**DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei**

## Die Grünen - Die Grüne Alternative

Einnahmen+Ausgaben, Kalenderjahr 2013 Beträge brutto in EUR

## Teil 1, Österreich, Bundesorganisation

## Einnahmen

**Gesamthaushalt**

01 Mitgliedsbeiträge	€ 0,00
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 42.954,60
03 Fördermittel	€ 4.104.225,59
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 0,00
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 0,00
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 68.843,18
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 1.909,99
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 27.219,93
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 3.415.068,75
14a sonstige Erträge	€ 0,00
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 698.212,06
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 8.358.434,10</b>
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 8.358.434,10</b>

## Ausgaben

**Gesamthaushalt**

01 Personal	€ 1.352.195,17
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 387.968,55
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 5.190.558,23
04 Veranstaltungen	€ 196.163,24
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 10.237,16
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 33.092,42
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 66.797,94
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 1.221.438,92
10 Reisen und Fahrten	€ 34.205,18
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 77.718,00
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 26.019,93
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 193.973,40
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 8.790.368,14</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 8.790.368,14</b>

## Teil 2, Vorarlberg, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 12.023,30
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 398.704,63
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 0,00
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 45.869,67
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 102,98
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 240,00
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 0,00
14a sonstige Erträge	€ 1.275,00
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 13.508,84
Summe Gesamthaushalt	€ 471.724,42
Gesamtsumme Einnahmen	€ 471.724,42

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 215.929,44
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 66.696,95
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 146.973,68
04 Veranstaltungen	€ 30.090,11
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 927,39
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 0,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 2.076,00
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 2,20
10 Reisen und Fahrten	€ 1.172,83
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 300,00
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 2.959,40
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 2.060,00
Summe Gesamthaushalt	€ 469.188,00
Gesamtsumme Ausgaben	€ 469.188,00

## Teil 2, Vorarlberg, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen	€ 66.514,26
Gesamtsumme Ausgaben	€ 32.788,40

## Teil 2, Tirol, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 2.195,00
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 839.640,92
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 0,00
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 408.691,70
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 0,00
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 8.620,00
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 135.083,03
14a sonstige Erträge	€ 0,00
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 0,00
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 1.394.230,65</b>
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 1.394.230,65</b>

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 716.706,29
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 90.341,24
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 427.780,73
04 Veranstaltungen	€ 19.680,18
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 43.809,34
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 0,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 6.777,20
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 1.809,77
10 Reisen und Fahrten	€ 10.948,87
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 3.000,00
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 0,00
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 166.057,80
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 1.486.911,42</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 1.486.911,42</b>

## Teil 2, Tirol, Bezirksgruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 257.152,92

Gesamtsumme Ausgaben € 212.169,53

## Teil 2, Tirol, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 54.069,24

Gesamtsumme Ausgaben € 56.714,55

## Teil 2, Salzburg, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 6.018,17
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 10.882,93
03 Fördermittel	€ 630.992,14
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 0,00
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 11.081,38
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 147,84
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 2.012,97
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 250.103,48
14a sonstige Erträge	€ 1.064,74
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 0,00
Summe Gesamthaushalt	€ 912.303,65
Gesamtsumme Einnahmen	€ 912.303,65

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 240.214,06
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 71.477,24
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 517.381,56
04 Veranstaltungen	€ 45.386,44
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 14.596,61
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 500,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 7.574,40
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 0,29
10 Reisen und Fahrten	€ 1.224,52
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 0,00
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 784,74
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 0,00
Summe Gesamthaushalt	€ 899.139,86
Gesamtsumme Ausgaben	€ 899.139,86

## Teil 2, Salzburg, Bezirksgruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 79.037,60

Gesamtsumme Ausgaben € 29.843,74

## Teil 2, Salzburg, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 18.082,15

Gesamtsumme Ausgaben € 11.729,29

## Teil 2, Kärnten, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 2.938,50
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 1.064.839,75
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 21.253,90
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 0,00
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 0,00
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 65,00
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 0,00
14a sonstige Erträge	€ 845,45
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 145.388,25
Summe Gesamthaushalt	€ 1.235.330,85
Gesamtsumme Einnahmen	€ 1.235.330,85

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 637.703,88
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 189.647,04
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 645.019,90
04 Veranstaltungen	€ 21.905,97
05 Fuhrpark	€ 6.563,74
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 3.458,33
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 0,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 5.886,00
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 307.253,42
10 Reisen und Fahrten	€ 17.345,46
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 95.858,21
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 0,00
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 0,00
Summe Gesamthaushalt	€ 1.930.641,95
Gesamtsumme Ausgaben	€ 1.930.641,95

## Teil 2, Kärnten, Bezirksgruppen

Gesamtsumme Einnahmen	€ 73.999,77
Gesamtsumme Ausgaben	€ 85.153,86

## Teil 2, Kärnten, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 4.817,19

Gesamtsumme Ausgaben € 6.917,36

## Teil 2, Steiermark, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 7.352,60
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 870.900,00
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 42.953,32
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 31.409,95
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 518,49
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 750,60
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 0,00
14a sonstige Erträge	€ 0,00
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 21.142,02
Summe Gesamthaushalt	€ 975.026,98
Gesamtsumme Einnahmen	€ 975.026,98

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 228.166,02
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 76.085,45
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 321.187,34
04 Veranstaltungen	€ 38.794,87
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 2.008,45
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 691,42
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 7.322,40
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 0,00
10 Reisen und Fahrten	€ 284,50
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 135.617,06
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 0,00
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 48.858,46
Summe Gesamthaushalt	€ 859.015,97
Gesamtsumme Ausgaben	€ 859.015,97



## Teil 2, Steiermark, Bezirksgruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 367.611,87

Gesamtsumme Ausgaben € 209.078,42

## Teil 2, Steiermark, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 43.203,83

Gesamtsumme Ausgaben € 30.579,04

## Teil 2, Oberösterreich, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 26.808,61
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 1.736.156,00
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 26.673,46
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 0,00
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 66.057,20
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 187,00
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 0,00
14a sonstige Erträge	€ 4.427,87
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 26.865,64
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 1.887.175,78</b>
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 1.887.175,78</b>

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 901.060,88
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 616.585,19
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 253.200,91
04 Veranstaltungen	€ 45.936,45
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 20.084,30
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 0,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 15.178,58
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 6.452,84
10 Reisen und Fahrten	€ 2.506,13
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 0,00
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 870,17
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 169.083,13
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 2.030.958,58</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 2.030.958,58</b>

## Teil 2, Oberösterreich, Bezirksgruppen

<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 583.879,83</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 509.302,46</b>

## Teil 2, Oberösterreich, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen	€ 568.747,96
Gesamtsumme Ausgaben	€ 466.270,12

## Teil 2, Niederösterreich, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 2.036,00
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 1.308.304,00
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 47.270,00
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 0,00
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 290,00
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 970,00
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 650.120,17
14a sonstige Erträge	€ 14.000,00
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 0,00
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 2.022.990,17</b>
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 2.022.990,17</b>

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 584.935,00
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 230.033,00
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 1.214.867,00
04 Veranstaltungen	€ 80.524,00
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 0,00
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 0,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 8.788,00
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 1.986,00
10 Reisen und Fahrten	€ 10.004,00
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 0,00
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 0,00
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 0,00
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 2.131.137,00</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 2.131.137,00</b>

## Teil 2, Niederösterreich, Bezirksgruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 87.783,07

Gesamtsumme Ausgaben € 90.764,18

## Teil 2, Niederösterreich, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 795.883,09

Gesamtsumme Ausgaben € 639.246,98

## Teil 2, Wien, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 28.941,27
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 3.731.411,25
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 335.991,00
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 0,00
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 1.073,61
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 6.472,20
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 74.299,74
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 215,83
14a sonstige Erträge	€ 5.740,51
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 0,00
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 4.184.145,41</b>
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 4.184.145,41</b>

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 1.543.464,50
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 543.594,05
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 721.913,54
04 Veranstaltungen	€ 269.751,63
05 Fuhrpark	€ 44.297,71
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 13.284,49
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 0,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 10.616,45
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 1.808,35
10 Reisen und Fahrten	€ 8.564,52
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 37.913,51
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 113.892,73
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 0,00
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 3.309.101,48</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 3.309.101,48</b>

## Teil 2, Burgenland, Landesorganisation

### Einnahmen

#### Gesamthaushalt

01 Mitgliedsbeiträge	€ 2.890,00
02 Zahlungen von nahestehenden Organisationen	€ 0,00
03 Fördermittel	€ 113.429,71
04 Beiträge von MandatarInnen + FunktionärInnen	€ 3.600,00
05 Erträge aus parteieigener wirtschaftlicher Tätigkeit	€ 0,00
06 Erträge aus Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
07 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	€ 159,34
08 Einnahmen aus Spenden (ausg. Z11 und Z12)	€ 431,00
09 Erträge aus Veranstaltungen, aus der Herstellung und dem Vertrieb von Druckschriften sowie ähnliche sich unmittelbar aus der Parteitätigkeit ergebende Erträge	€ 0,00
10 Einnahmen aus Sponsoring und Inserate	€ 0,00
11 Einnahmen in Form kostenlos oder ohne entsprechende Vergütung zur Verfügung gestellten Personals (lebende Subventionen)	€ 0,00
12 Sachleistungen	€ 0,00
13 Aufnahme von Krediten	€ 0,00
14a sonstige Erträge	€ 0,00
14b sonstige Erträge: Zahlungen von territorialen Gliederungen	€ 61.477,41
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 181.987,46</b>
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 181.987,46</b>

### Ausgaben

#### Gesamthaushalt

01 Personal	€ 104.249,22
02 Büroaufwand inkl. Anschaffungen ohne GWG	€ 33.401,54
03 Sachaufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Presseerzeugnisse	€ 27.518,20
04 Veranstaltungen	€ 9.233,34
05 Fuhrpark	€ 0,00
06 sonstiger Aufwand für Administration	€ 0,00
07 Mitgliedsbeiträge und internationale Arbeit	€ 0,00
08 Rechts-, Prüfungs und Beratungskosten	€ 0,00
09 Kreditkosten und Kreditrückzahlungen	€ 231,34
10 Reisen und Fahrten	€ 3.126,03
11 Zahlungen an Unternehmensbeteiligungen	€ 0,00
12 Zahlungen an nahestehende Organisationen	€ 0,00
13 Unterstützung eines Wahlwerbers für die Wahl des Bundespräsidenten	€ 0,00
14a sonstige Aufwände	€ 0,00
14b sonstige Aufwände: Zahlungen an territoriale Gliederungen	€ 0,00
<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>€ 177.759,67</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 177.759,67</b>

## Teil 2, Burgenland, Bezirksgruppen

<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>€ 3.964,53</b>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>€ 1.350,45</b>

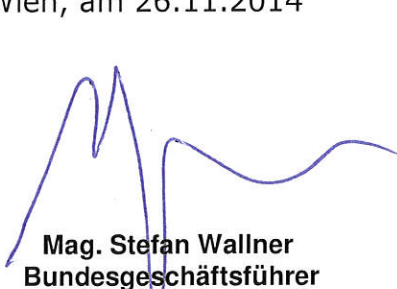
## Teil 2, Burgenland, Gemeindegruppen

Gesamtsumme Einnahmen € 4.150,12

Gesamtsumme Ausgaben € 2.814,25

Die dargestellten Zahlen summieren die Beträge sämtlicher territorialer Gliederungen nach PartGes wie in der Beilage gelistet. Die Zurechnung zur jeweiligen Ebene Land, Bezirk oder Gemeinde erfolgt nach juristischer Geschäftsfähigkeit.

Wien, am 26.11.2014



**Mag. Stefan Wallner**  
Bundesgeschäftsführer



**Dr.in Eva Glawischnig-Piesczek**  
Bundessprecherin



**Andreas Parrer**  
Bundesfinanzreferent

Anlagen zum Rechenschaftsbericht:

- 1) Liste der territorialen Gliederungen (§5 Abs 1a PartG) beiliegend;
- 2) Spenden/Sponsoring/Inserateliste Summen (§6 + §7 PartG) Beiliegend;
- 3) Spenden/Sponsoring/Inserateliste namentlicher Ausweis (§6 + §7 PartG) beiliegend;
- 4) Liste der Beteiligungsunternehmen (§5 Abs 6 PartG):

Verein Grünzeux - Verein zur Förderung der Grünen Alltagskultur, Lindengasse 40, 1070 Wien, ZVR 217806704, Produktion und Verkauf von Merchantising, Beherrschung (entspr. Beteiligung) = 100%

### 1 Spenden

Gesamtsumme von:	an: Partei inkl. Gl. o. Rp *	Gl. + nahest. Org. m. RP **	Abgeordnete und WahlwerberInnen	Summen
Z1-24 steht für Bundes-, Landes- und Bezirksebene				
Z1) natürlichen Personen, die nicht unter Z2 fallen	€ 1.909,99	€ 22.554,87	€ 187,00	€ 24.651,86
Z2) im Firmenbuch eingetragenen natürlichen und juristischen Personen	€ 0,00	€ 3.124,00	€ 0,00	€ 3.124,00
Z3) Vereinen, die nicht unter Z4 fallen	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Z4) auf freiwilliger Mitgliedschaft beruhenden Berufs- und Wirtschaftsverbänden, von Anstalten, Stiftungen oder Fonds	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
zusammengefasst auf Gemeindeebene angefallenen Spenden	€ 0,00	€ 20.597,65	€ 0,00	€ 20.597,65
<b>Summen</b>	€ 1.909,99	€ 46.276,52	€ 187,00	€ 48.373,51

### 2 Sponsoring

Gesamtsumme von:	an: Partei inkl. Gl. o. Rp *	Gl. + nahest. Org. m. RP **	Abgeordnete und WahlwerberInnen	Summen
Z1) natürlichen Personen, die nicht unter Z2 fallen	€ 0,00	€ 4.240,00	€ 0,00	€ 4.240,00
Z2) im Firmenbuch eingetragenen natürlichen und juristischen Personen	€ 26.019,93	€ 1.986,00	€ 0,00	€ 28.005,93
Z3) Vereinen, die nicht unter Z4 fallen	€ 0,00	€ 17.296,71	€ 0,00	€ 17.296,71
Z4) auf freiwilliger Mitgliedschaft beruhenden Berufs- und Wirtschaftsverbänden, von Anstalten, Stiftungen oder Fonds	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
<b>Summen</b>	€ 26.019,93	€ 23.522,71	€ 0,00	€ 49.542,64

\* = Partei und ihre Gliederungen ohne eigene Rechtsperson gem. PartG §6(2) lit. 1

\*\* = Gliederungen der Partei mit eigener Rechtsperson und nahestehende Organisationen in der Definition des PartG §6(2) lit. 2




### 3 Inserate

Gesamtsumme von:	an: Partei inkl. Rp *	Gl. o. m. RP **	Gl. + nahest. Org. m. RP **	Abgeordnete und WahlwerberInnen	Summen
Z1) natürlichen Personen, die nicht unter Z2 fallen	€ 0,00	€ 185,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 185,00
Z2) im Firmenbuch eingetragenen natürlichen und juristischen Personen	€ 1.200,00	€ 6.730,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 7.930,00
Z3) Vereinen, die nicht unter Z4 fallen	€ 0,00	€ 250,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 250,00
Z4) auf freiwilliger Mitgliedschaft beruhenden Berufs- und Wirtschaftsverbänden, von Anstalten, Stiftungen oder Fonds	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
<b>Summen</b>	<b>€ 1.200,00</b>	<b>€ 7.165,00</b>	<b>€ 0,00</b>	<b>€ 0,00</b>	<b>€ 8.365,00</b>

Namentliche Nennungen bei Überschreiten der gesetzlichen Werte siehe separate Liste.

Wien, am 02.02.2015

  
**Mag. Stefan Wallner**  
 Bundesgeschäftsführer

  
**Dr. in Eva Glawischnig-Piesczek**  
 Bundessprecherin

  
**Andreas Parrer**  
 Bundesfinanzreferent

\* = Partei und ihre Gliederungen ohne eigene Rechtsperson gem. PartG §6(2) lit. 1  
 \*\* = Gliederungen der Partei mit eigener Rechtsperson und nahestehende Organisationen in der Definition des PartG §6(2) lit. 2

Anlage zum Rechenschaftsbericht gem. PartGes §6 und §7  
**Die Grünen - Die Grüne Alternative**  
Spenden, Sponsoring, Inserate namentliche Nennung 2013

Von den in den Gesamtabellen angegebenen Spenden/Sponsoring/Inseraten Summen überschreiten im Einzelfall die Nachfolgenden die jeweilige gesetzliche Grenze und sind daher namentlich zu nennen:

Beträge brutto in EUR

**1 Spenden von Z1) natürlichen Personen, die nicht unter Z2 fallen**

Werner Waitz, Sonnenstr. 32, 6020 Innsbruck € 5.000,00


**1 Spenden von zusammengefasst auf Gemeindeebene angefallenen Spenden**

Elisabeth + Doris Freudenthaler, Markt 24, 4291 Lasberg € 4.680,00

**2 Sponsoring von Z2) im Firmenbuch eingetragenen natürlichen und juristischen Personen**

Lenzing Papier GmbH, Werkstraße 2, 4860 Lenzing € 18.194,43

Wien, am 27.11.2014

  
Mag. Stefan Wallner  
Bundesgeschäftsführer

  
Dr.in Eva Glawischnig-Piesczek  
Bundessprecherin

  
Andreas Parrer  
Bundesfinanzreferent

**Gemeinderatswahlen****Niederösterreich**

01 Außenwerbung, insb. Plakate	€ 368,80
02 Postwurfsendungen und Direktwerbung	€ 222,91
12 Ausgaben für nat. Personen und Gruppen zur Unterstützung der WahlwerberInnen	€ 23,60

**Niederösterreich, Summe Gemeinderatswahlen :** € 615,31

**Steiermark**

01 Außenwerbung, insb. Plakate	€ 420,16
02 Postwurfsendungen und Direktwerbung	€ 249,44
03 Folder	€ 137,48
05 Inserate und Werbung in Print-, Hörfunk- und audiovisuellen Medien	€ 1.074,32
12 Ausgaben für nat. Personen und Gruppen zur Unterstützung der WahlwerberInnen	€ 4,60

**Steiermark, Summe Gemeinderatswahlen :** € 1.886,00

**Landtagswahlen****Kärnten**

01 Außenwerbung, insb. Plakate	€ 25.741,96
02 Postwurfsendungen und Direktwerbung	€ 2.778,19
03 Folder	€ 13.140,29
04 Wahlkampfgeschenke zur Verteilung	€ 26.468,30
05 Inserate und Werbung in Print-, Hörfunk- und audiovisuellen Medien	€ 141.854,80
08 Internet-Werbeauftritt	€ 721,75
09 Kommunikations-, Media-, Werbe-, Direktwerbe-, Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und Callcenter	€ 26.000,00
10 zusätzliche Personalkosten	€ 31.344,18
11 Ausgaben für die WahlwerberInnen	€ 2.592,00
12 Ausgaben für nat. Personen und Gruppen zur Unterstützung der WahlwerberInnen	€ 13.204,74

**Kärnten, Summe Landtagswahlen :** € 283.846,21

**Niederösterreich**

01 Außenwerbung, insb. Plakate	€ 513.916,09
03 Folder	€ 6.323,87
04 Wahlkampfgeschenke zur Verteilung	€ 46.641,19
05 Inserate und Werbung in Print-, Hörfunk- und audiovisuellen Medien	€ 86.636,99
08 Internet-Werbeauftritt	€ 12.180,00

09 Kommunikations-, Media-, Werbe-, Direktwerbe-,  
Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und  
Callcenter € 63.665,42

10 zusätzliche Personalkosten € 76.551,59

11 Ausgaben für die WahlwerberInnen € 8.635,00

**Niederösterreich, Summe Landtagswahlen :** € 814.550,15

### **Salzburg**

01 Außenwerbung, insb. Plakate € 137.867,27

02 Postwurfsendungen und Direktwerbung € 7.942,93

03 Folder € 20.484,04

04 Wahlkampfgeschenke zur Verteilung € 39.099,66

05 Inserate und Werbung in Print-, Hörfunk- und  
audiovisuellen Medien € 42.270,57

07 parteieigene Medien (Brutto Mehrkosten) € 2.746,82

08 Internet-Werbeauftritt € 120,00

09 Kommunikations-, Media-, Werbe-, Direktwerbe-,  
Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und  
Callcenter € 72.747,47

10 zusätzliche Personalkosten € 12.041,11

**Salzburg, Summe Landtagswahlen :** € 335.319,87

### **Tirol**

01 Außenwerbung, insb. Plakate € 81.275,99

02 Postwurfsendungen und Direktwerbung € 2.658,73

03 Folder € 14.966,25

04 Wahlkampfgeschenke zur Verteilung € 21.756,09

05 Inserate und Werbung in Print-, Hörfunk- und  
audiovisuellen Medien € 11.173,59

09 Kommunikations-, Media-, Werbe-, Direktwerbe-,  
Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und  
Callcenter € 22.290,43

11 Ausgaben für die WahlwerberInnen € 626,80

12 Ausgaben für nat. Personen und Gruppen zur  
Unterstützung der WahlwerberInnen € 2.586,16

**Tirol, Summe Landtagswahlen :** € 157.334,04

### **Nationalratswahl**

01 Außenwerbung, insb. Plakate € 2.777.249,24

02 Postwurfsendungen und Direktwerbung € 178.886,25

03 Folder € 96.801,48

04 Wahlkampfgeschenke zur Verteilung € 422.935,85

05 Inserate und Werbung in Print-, Hörfunk- und  
audiovisuellen Medien € 618.487,77

08 Internet-Werbeauftritt € 486.745,56

09 Kommunikations-, Media-, Werbe-, Direktwerbe-,  
Event-, Schalt-, PR- und ähnliche Agenturen und  
Callcenter € 334.657,82

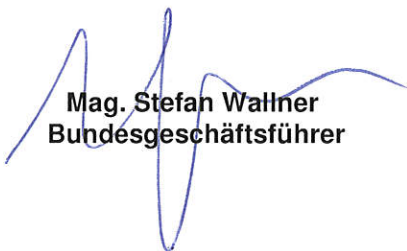
10 zusätzliche Personalkosten	€ 80.861,01
11 Ausgaben für die WahlwerberInnen	€ 180.963,98
12 Ausgaben für nat. Personen und Gruppen zur Unterstützung der WahlwerberInnen	€ 215.452,66

**Summe Nationalratswahl**

**€ 5.393.041,62**

Die angegebenen Summen der Wahlkampfkosten sind über die territorialen Gliederungen konsolidiert. Die Gemeinderatswahlen (a.o.) sind Trofaiach (Stmk) und Zeiselmauer (NÖ). Nicht angegebene Kostenarten nach §4 Abs 2 PartG sind = 0

Wien, am 27.11.2014



**Mag. Stefan Wallner**  
Bundesgeschäftsführer



**Dr.in Eva Glawischnig-Piesczek**  
Bundessprecherin



**Andreas Parrer**  
Bundesfinanzreferent

Anlage zum Rechenschaftsbericht gem. PartGes §5 Abs. 1  
**Die Grünen - Die Grüne Alternative**  
 Organisationsanalyse Kalenderjahr 2013

**territoriale Gliederungen**

**Burgenland**

Landesorganisation		Anzahl 1
	Die Grünen Burgenland	
Bezirksgruppen		Anzahl 7
	Eisenstadt (StSt)	
	Güssing (BG)	
	Jennersdorf (BG)	
	Mattersburg (BG)	
	Neusiedl (BG)	
	Oberpullendorf (BG)	
	Oberwart (BG)	
Gemeindegruppen		Anzahl 17
	Breitenbrunn am Neusiedler See	
	Forchtenstein	
	Frankenau-Unterpullendorf	
	Großpetersdorf	
	Großwarasdorf	
	Heiligenkreuz	
	Jennersdorf	
	Mattersburg	
	Neudörfel	
	Neusiedl am See	
	Oberpullendorf	
	Oberschützen	
	Oberwart	
	Oslip	
	Pöttsching	
	Trausdorf an der Wulka	
	Weiden am See	

**Kärnten**

Landesorganisation		Anzahl 1
	Die Grünen Kärnten	
Bezirksgruppen		Anzahl 8
	Hermagor (BG)	
	Klagenfurt (StSt)	
	Klagenfurt Land (BG)	
	Spittal (BG)	
	St. Veit (BG)	
	Villach (StSt)	
	Villach Land (BG)	
	Völkermarkt (BG)	
Gemeindegruppen		Anzahl 27
	Bad Bleiberg	

Dellach  
 Diex  
 Ebenthal  
 Eisenkappel-Vellach  
 Feldkirchen in Kärnten  
 Finkenstein am Faaker See  
 Greifenburg  
 Hermagor-Pressegger See  
 Irschen  
 Kappel am Krappfeld  
 Keutschach am See  
 Krumpendorf am Wörthersee  
 Lurnfeld  
 Magdalensberg  
 Mallnitz  
 Maria Rain  
 Maria Saal  
 Millstatt am See  
 Schiefing am Wörthersee  
 Spittal an der Drau  
 St. Stefan im Gailtal  
 St. Veit an der Glan  
 Velden am Wörther See  
 Völkermarkt  
 Wernberg  
 Wolfsberg

Niederösterreich

Landesorganisation

Anzahl 1

Die Grünen Niederösterreich

Bezirksgruppen

Anzahl 24

Amstetten (BG)  
 Baden (BG)  
 Bruck an der Leitha (BG)  
 Gänserndorf (BG)  
 Gmünd (BG)  
 Hollabrunn (BG)  
 Horn (BG)  
 Korneuburg (BG)  
 Krems an der Donau - Land (BG)  
 Krems an der Donau (StSt)  
 Lilienfeld (BG)  
 Melk (BG)  
 Mistelbach (BG)  
 Mödling (BG)  
 Neunkirchen (BG)  
 Scheibbs (BG)  
 St. Pölten - Land (BG)  
 St. Pölten (StSt)  
 Tulln an der Donau (BG)  
 Waidhofen an der Ybbs (StSt)  
 Wien Umgebung (BG)

	Wiener Neustadt – Stadt (BG)	
	Wiener Neustadt (StSt)	
	Zwettl (BG)	
Gemeindegruppen		Anzahl 101
	Amstetten	
	Bad Vöslau	
	Baden	
	Bisamberg	
	Böheimkirchen	
	Breitenfurt bei Wien	
	Bromberg	
	Bruck an der Leitha	
	Brunn am Gebirge	
	Deutsch-Wagram	
	Dunkelsteinerwald	
	Ebreichsdorf	
	Eichgraben	
	Euratsfeld	
	Gablitz	
	Gänserndorf	
	Gerasdorf bei Wien	
	Gießhübl	
	Gloggnitz	
	Gmünd	
	Groß Gerungs	
	Großengersdorf	
	Groß-Enzersdorf	
	Gumpoldskirchen	
	Guntramsdorf	
	Hagenbrunn	
	Haslau-Maria Ellend	
	Heidenreichstein	
	Heiligenkreuz	
	Hennersdorf	
	Herzogenburg	
	Himberg	
	Hinterbrühl	
	Horn	
	Kirchstetten	
	Klosterneuburg	
	Königstetten	
	Korneuburg	
	Kottingbrunn	
	Kreuttal	
	Laab im Walde	
	Ladendorf	
	Langenlois	
	Langenzersdorf	
	Laxenburg	
	Leobendorf	
	Leopoldsdorf	



Leopoldsdorf im Marchfelde  
Maissau  
Maria Enzersdorf  
Maria-Anzbach  
Maria-Lanzendorf  
Markt Piesting  
Mauerbach  
Melk  
Mödling  
Muckendorf-Wipfing  
Neulengbach  
Neunkirchen  
Neustift-Innermanzing  
Ober-Grafendorf  
Orth an der Donau  
Perchtoldsdorf  
Pernitz  
Pfaffstätten  
Pitten  
Pöchlarn  
Pressbaum  
Purgstall an der Erlauf  
Purkersdorf  
Rastenfeld  
Retz  
Rohrendorf bei Krems  
Rußbach  
Scheibbs  
Schwechat  
Seitenstetten  
Siegwartskirchen  
Spillern  
St. Andrä-Wördern  
St. Valentin  
Stockerau  
Strasshof an der Nordbahn  
Ternitz  
Traisen  
Traiskirchen  
Trumau  
Tulln an der Donau  
Tullnerbach  
Ulrichskirchen-Schleinbach  
Waidhofen an der Thaya  
Waldegg  
Warth  
Wilhelmsburg  
Wolfgraben  
Wolkersdorf im Weinviertel  
Ybbs an der Donau  
Ybbsitz

Zeiselmauer-Wolfpassing  
Zistersdorf  
Zwettl-Niederösterreich

Oberösterreich

Landesorganisation

Anzahl 1

Die Grünen Oberösterreich

Bezirksgruppen

Anzahl 18

Braunau (BG)  
Eferding (BG)  
Freistadt (BG)  
Gmunden (BG)  
Grieskirchen (BG)  
Kirchdorf (BG)  
Linz (StSt)  
Linz-Land (BG)  
Perg (BG)  
Ried (BG)  
Rohrbach (BG)  
Schärding (BG)  
Steyr (StSt)  
Steyr-Land (BG)  
Urfahr-Umgebung (BG)  
Vöcklabruck (BG)  
Wels (StSt)  
Wels-Land (BG)

Gemeindegruppen

Anzahl 92

Altenberg bei Linz  
Altmünster  
Andorf  
Ansfelden  
Aschach an der Donau  
Aschach an der Steyr  
Attnang-Puchheim  
Bad Goisern am Hallstättersee  
Bad Ischl  
Bad Schallerbach  
Berg bei Rohrbach  
Braunau am Inn  
Bruck-Waasen  
Brunnenthal  
Buchkirchen  
Diersbach  
Dietach  
Eberschwang  
Eferding  
Engerwitzdorf  
Enns  
Fraham  
Frankenburg am Hausruck  
Gallneukirchen  
Gallspach

Garsten  
Gaspoltshofen  
Gmunden  
Gramastetten  
Grünau im Almtal  
Hagenberg im Mühlkreis  
Hofkirchen im Mühlkreis  
Hohenzell  
Holzhausen  
Hörsching  
Katsdorf  
Kirchberg-Thening  
Kirchdorf an der Krems  
Kremsmünster  
Krenglbach  
Kronstorf  
Lasberg  
Lengau  
Leonding  
Leopoldschlag  
Marchtrenk  
Mattighofen  
Mauthausen  
Micheldorf  
Neuhofen an der Krems  
Neuhofen im Innkreis  
Neukirchen an der Vöckla  
Obernberg am Inn  
Oberneukirchen  
Peuerbach  
Pichl bei Wels  
Pollham  
Prambachkirchen  
Pregarten  
Puchenau  
Puchkirchen am Trattberg  
Pucking  
Regau  
Ried im Innkreis  
Ried in der Riedmark  
Riedau  
Scharten  
Schwanenstadt  
Schwertberg  
Seewalchen am Attersee  
Sierning  
St. Florian  
St. Georgen bei Obernberg am Inn  
St. Georgen im Attergau  
St. Thomas  
Stegen

Steinhaus  
 Ternberg  
 Thalheim bei Wels  
 Timelkam  
 Tollet  
 Traun  
 Tumeltsham  
 Vöcklabruck  
 Vöcklamarkt  
 Vorchdorf  
 Waizenkirchen  
 Walding  
 Wartberg ob der Aist  
 Weibern  
 Wilhering  
 Zell am Pettenfirst

Österreich

Bundesorganisation	Anzahl 1
Die Grünen Bundespartei	

Salzburg

Landesorganisation	Anzahl 1
Die Grünen Salzburg	

Bezirksgruppen	Anzahl 6
----------------	----------

Hallein (BG)  
 Salzburg (StSt)  
 Salzburg Umgebung (BG)  
 St. Johann im Pongau (BG)  
 Tamsweg (BG)  
 Zell am See (BG)

Gemeindegruppen	Anzahl 35
-----------------	-----------

Anif  
 Anthering  
 Bergheim  
 Bruck an der Großglocknerstraße  
 Bürmoos  
 Ebenau  
 Elsbethen  
 Eugendorf  
 Fuschl am See  
 Goldegg  
 Grödig  
 Großmain  
 Hallein  
 Hallwang  
 Henndorf am Wallersee  
 Kaprun  
 Koppl  
 Kuchl  
 Mattsee  
 Mittersill  
 Neumarkt am Wallersee

Oberalm  
 Oberndorf bei Salzburg  
 Obertrum am See  
 Puch bei Hallein  
 Saalfelden am Steinernen Meer  
 Sankt Johann im Pongau  
 Sankt Martin bei Lofer  
 Seeham  
 Seekirchen am Wallersee  
 Strobl  
 Tamsweg  
 Thalgau  
 Wals-Siezenheim  
 Zell am See

Steiermark

Landesorganisation

Anzahl 1

Die Grünen Steiermark

Bezirksgruppen

Anzahl 13

Bruck-Mürzzuschlag (BG)  
 Deutschlandsberg (BG)  
 Graz (StSt)  
 Graz-Umgebung (BG)  
 Hartberg-Fürstenfeld (BG)  
 Leibnitz (BG)  
 Leoben (BG)  
 Liezen (BG)  
 Murau (BG)  
 Murtal (BG)  
 Südoststeiermark  
 Voitsberg (BG)  
 Weiz (BG)

Gemeindegruppen

Anzahl 67

Albersdorf-Prebuch  
 Allerheiligen bei Wildon  
 Attendorf  
 Bad Aussee  
 Bad Gleichenberg  
 Bad Radkersburg  
 Bruck an der Mur  
 Deutschlandsberg  
 Eggersdorf bei Graz  
 Eisbach  
 Feldbach  
 Fohnsdorf  
 Fürstenfeld  
 Gleisdorf  
 Glojach  
 Gratkorn  
 Gratwein  
 Hall  
 Hart bei Graz

Hartberg  
Hausmannstätten  
Hofstätten an der Raab  
Judendorf-Straßengel  
Kainbach bei Graz  
Kalsdorf bei Graz  
Knittelfeld  
Köflach  
Krieglach  
Kumberg  
Laßnitzhöhe  
Leoben  
Lieboch  
Liezen  
Ligist  
Ludersdorf-Wilfersdorf  
Markt Hartmannsdorf  
Mellach  
Murau  
Mureck  
Mürzzuschlag  
Nitscha  
Ottendorf an der Rittschein  
Pischelsdorf in der Steiermark  
Radkersburg Umgebung  
Rottenmann  
Sankt Johann bei Herberstein  
Sankt Marein bei Graz  
Sankt Michael in Obersteiermark  
Sankt Radegund bei Graz  
Sankt Ruprecht an der Raab  
Seiersberg  
Sinabelkirchen  
Söchau  
St. Margarethen an der Raab  
Stattegg  
Straden  
Sulztal an der Weinstraße  
Thal  
Tillmitsch  
Treglwang  
Trofaiach  
Unterpremstätten  
Vasoldsberg  
Voitsberg  
Wagna  
Weitendorf  
Weiz

---

Tirol

Landesorganisation

Die Grünen Tirol

Anzahl 1

Bezirksgruppen

Anzahl 9

Imst (BG)  
Innsbruck (StSt)  
Innsbruck Land (BG)  
Kitzbühel (BG)  
Kufstein (BG)  
Landeck (BG)  
Lienz (BG)  
Reutte (BG)  
Schwaz (BG)

Gemeindegruppen

Anzahl 33

Absam  
Ampass  
Axams  
Bad Häring  
Birgitz  
Eben am Achensee  
Ellbögen  
Fulpmes  
Gaimberg  
Götzens  
Hall in Tirol  
Hopfgarten im Brixental  
Imst  
Jenbach  
Kirchbichl  
Kramsach  
Kufstein  
Landeck  
Mils  
Neustift im Stubaital  
Reutte  
Rum  
Sautens  
Schwaz  
Sistrans  
St. Johann in Tirol  
Stumm  
Telfs  
Thaur  
Trins  
Völs  
Wörgl  
Zirl

---

Vorarlberg

Landesorganisation

Anzahl 1

Die Grünen Vorarlberg

Gemeindegruppen

Anzahl 15

Bregenz  
Dornbirn  
Feldkirch

Frastanz  
Hard  
Hohenems  
Hörbranz  
Lauterach  
Lochau  
Lustenau  
Nenzing  
Rankweil  
Schwarzach  
Thüringen  
Wolfurt

Wien

Landesorganisation

Anzahl 1

Die Grünen Wien


Ortsteilgruppen

Anzahl 23

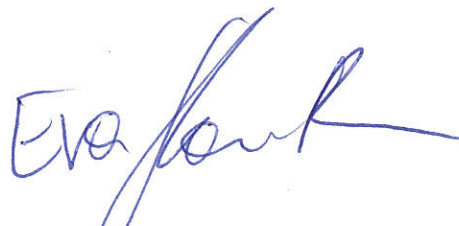
Die Grünen Wien 1. Bezirk  
Die Grünen Wien 2. Bezirk  
Die Grünen Wien 3. Bezirk  
Die Grünen Wien 4. Bezirk  
Die Grünen Wien 5. Bezirk  
Die Grünen Wien 6. Bezirk  
Die Grünen Wien 7. Bezirk  
Die Grünen Wien 8. Bezirk  
Die Grünen Wien 9. Bezirk  
Die Grünen Wien 10. Bezirk  
Die Grünen Wien 11. Bezirk  
Die Grünen Wien 12. Bezirk  
Die Grünen Wien 13. Bezirk  
Die Grünen Wien 14. Bezirk  
Die Grünen Wien 15. Bezirk  
Die Grünen Wien 16. Bezirk  
Die Grünen Wien 17. Bezirk  
Die Grünen Wien 18. Bezirk  
Die Grünen Wien 19. Bezirk  
Die Grünen Wien 20. Bezirk  
Die Grünen Wien 21. Bezirk  
Die Grünen Wien 22. Bezirk  
Die Grünen Wien 23. Bezirk

Die Liste stellt die territorialen Gliederungen dar, unabhängig ihrer Rechtsperson oder juristischen Geschäftsfähigkeit. Andere Organisationen, auch wenn sie augenscheinlich eine Zugehörigkeit darstellen könnten (z.B. durch Verwendung der Bezeichnung "Grün"), sind nicht zugehöriger Bestandteil der "Die Grünen - Die Grüne Alternative".

Wien, am 26.11.2014



**Mag. Stefan Wallner**  
Bundesgeschäftsführer



**Dr. in Eva Glawischnig-Piesczek**  
Bundessprecherin



**Andreas Parrer**  
Bundesfinanzreferent



Bericht  
über die Prüfung des  
Rechenschaftsbericht 2013  
der  
**DIE GRÜNEN - DIE GRÜNE ALTERNATIVE**  
Bundespartei,  
Wien

Exemplar Nr: 5

## Inhaltsverzeichnis

1.	Auftrag und Auftragsdurchführung	1
2.	Zusammenfassung	3
2.1.	Feststellungen zur Gesetzmäßigkeit des Rechenschaftsberichts und zur Rechnungslegung	3
2.2.	Feststellungen zu den Wahlkampfkosten	3
2.3.	Feststellungen zu Einnahmen aus Spenden, Sponsoring und Inserate	3
2.4.	Feststellungen zur Parteienförderung	3
3.	Bericht der unabhängigen Wirtschaftsprüfer zum Rechenschaftsbericht	4 4

## Anlagenverzeichnis

Rechenschaftsbericht 2013 der DIE GRÜNEN - DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei	1
Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe (AAB 2011)	2

An den  
Bundesvorstand der  
DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE  
Bundespartei  
Wien

Wir haben die Prüfung des Rechenschaftsberichts für das Kalenderjahr 2013 der politischen Partei

DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei,  
Wien,  
(im Folgenden auch kurz "Partei" genannt)

abgeschlossen und erstatten über das Ergebnis dieser Prüfung den folgenden Bericht:

## 1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Mit Schreiben des Rechnungshofes vom 16. Juni 2014 (GZ 103.632/099-1A3/14) wurden die CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH und die euro audit Wirtschaftsprüfungs GmbH zum Prüfer des Rechenschaftsberichts der politischen Partei DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, für die Jahre 2013 bis 2017 bestellt.

Die Partei, vertreten durch den Parteivorstand, schloss mit uns einen **Prüfungsvertrag**, die Rechenschaftsberichte der Jahre 2013 bis 2017 gemäß § 8 Parteiengesetz 2012 (PartG) zu prüfen. Es liegen keine Ausschließungsgründe bzw Hindernisgründe gemäß § 9 PartG und gemäß §§ 271 und 271 a UGB vor.

Diese Prüfung erstreckte sich darauf, ob die Vorschriften des PartG eingehalten worden sind. Die Prüfung ist gemäß § 8 Abs 1 PartG so anzulegen, dass rechnerische Unrichtigkeiten und Verstöße gegen das PartG bei gewissenhafter Berufsausübung erkannt werden.

Bei unserer Prüfung beachteten wir die in Österreich geltenden **gesetzlichen Vorschriften** und haben unsere Prüfung in analoger Anwendung der **berufsüblichen Grundsätze** zur ordnungsgemäßen Durchführung von Abschlussprüfungen sowie der einschlägigen beruflichen Stellungnahmen, insbesondere jene zur Prüfung von Rechnungsabschlüssen nach dem Parteiengesetz 2012, durchgeführt. Wir weisen darauf hin, dass unsere Prüfung nur mit hinreichender Sicherheit die Richtigkeit des Rechenschaftsberichts gewährleisten soll. Eine absolute Sicherheit lässt sich nicht erreichen, weil jedem Rechnungslegungs- und internen Kontrollsystem die Möglichkeit von Fehlern immanent ist und auf Grund der stichprobengestützten Prüfung ein unvermeidbares Risiko besteht, dass Fehldarstellungen im Jahresabschluss unentdeckt bleiben.

Wir führten die Prüfung mit Unterbrechungen im Zeitraum von Juni bis September überwiegend in Wien durch. Die Prüfung wurde mit dem Datum dieses Berichts materiell abgeschlossen.

Die gesetzlichen Vertreter erteilten die von uns verlangten Aufklärungen und Nachweise. Eine unterfertigte Vollständigkeitserklärung datiert vom 25. September 2014 haben wir zu unseren Akten genommen.

Für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages sind Herr Mag. Werner Prenner, Wirtschaftsprüfer, für die CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH und Herr Mag. Philipp Rath, Wirtschaftsprüfer, für die euro audit Wirtschaftsprüfungs GmbH verantwortlich.

Grundlage für unsere Prüfung ist der mit der Partei abgeschlossene Prüfungsvertrag, bei dem die von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder herausgegebenen "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe" einen integrierten Bestandteil bilden (AAB). Diese Auftragsbedingungen gelten nicht nur zwischen der Partei und der Prüfer, sondern auch gegenüber Dritten. Bezüglich unserer Verantwortlichkeit und Haftung als Prüfer gegenüber der Partei und gegenüber Dritten kommt § 275 UGB zur Anwendung. Vereinbart wurde analog zu § 275 Abs 2 UGB eine Beschränkung unserer Verantwortlichkeit und Haftung auch gegenüber Dritten auf die für kleine und mittelgroße Gesellschaften geltende Haftungshöchstgrenze von 2 Millionen Euro.

## 2. Zusammenfassung

### 2.1. Feststellungen zur Gesetzmäßigkeit des Rechenschaftsberichts und zur Rechnungslegung

Bei unseren Prüfungshandlungen stellten wir die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften für den Rechenschaftsbericht und die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung fest. Der Rechenschaftsbericht ist ordnungsgemäß aus dem Rechnungswesen der Bundes- und Landesorganisationen entwickelt und umfasst auch weitere Angaben zu den Bezirks- und Gemeindeorganisationen.

Im Rahmen unseres risiko- und kontrollorientierten Prüfungsansatzes haben wir - soweit wir dies für unsere Prüfungsaussage für notwendig erachteten - die internen Kontrollen in Teilbereichen des Rechnungslegungsprozesses in die Prüfung einbezogen.

Hinsichtlich der Gesetzmäßigkeit des Rechenschaftsberichts verweisen wir auf unsere Ausführungen im Prüfungsvermerk.

### 2.2. Feststellungen zu den Wahlkampfkosten

Gemäß § 4 Abs 1 PartG 2012 ist die Partei zur Angabe der Ausgaben für die Wahlwerbung verpflichtet. Die Darstellung der Ausgaben für Wahlwerbung wurde in einer eigenen Anlage zum Rechenschaftsbericht dargestellt. Die gemäß § 4 Abs 2 PartG 2012 festgelegte Gliederung der Ausgaben für die Wahlwerbung wurde eingehalten. Die entsprechenden Nachweise zu den Ausgaben für die Wahlwerbung wurden uns vorgelegt.

Die gemäß § 4 Abs 1 PartG 2012 festgelegte Beschränkung der Ausgaben für die Wahlwerbung zwischen dem Stichtag der Wahl und dem Wahltag zu einem allgemeinen Vertretungskörper wurde im Kalenderjahr 2013 nicht überschritten.

### 2.3. Feststellungen zu Einnahmen aus Spenden, Sponsoring und Inserate

Der Ausweis der Spenden erfolgt gemäß § 6 PartG 2012 in einer eigenen Anlage zum Rechenschaftsbericht. Die Einnahmen aus Sponsoring und Inseraten werden gemäß § 7 PartG 2012 in einer weiteren Anlage zum Rechenschaftsbericht aufgegliedert. Es werden nur die Einnahmen über den im § 7 Abs 1 und 2 PartG festgelegten Betragsgrenzen ausgewiesen.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die in diesen Anlagen enthaltenen Informationen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

### 2.4. Feststellungen zur Parteienförderung

Gemäß § 4 Parteien-Förderungsgesetz 2012 (PartFörG) hat jede politische Partei, die Fördermittel nach diesem Bundesgesetz erhält, über die Verwendung der Fördermittel Aufzeichnungen zu führen und die Verwendung im ersten Berichtsteil des Rechenschaftsberichts gemäß § 5 PartG 2012 in einem eigenen Abschnitt nachzuweisen. Aufgrund unserer Prüfung der uns vorgelegten Aufzeichnungen und Unterlagen bestätigen wir, dass die Partei die auf Zeile 03 unter den Einnahmen ausgewiesene Fördermittel in Höhe von EUR 4.104.225,59 erhalten hat und diese Fördermittel zur politischen Willensbildung auf Bundesebene widmungsgemäß verwendet wurden.

### 3. Bericht der unabhängigen Wirtschaftsprüfer zum Rechenschaftsbericht

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der

DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei,  
Wien,

für das Jahr vom 1. Jänner 2013 bis zum 31. Dezember 2013 geprüft. Dieser Rechenschaftsbericht umfasst die Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben der Bundesorganisation, der neun Landesorganisationen und die Angabe der Summe der Einnahmen und Ausgaben der Bezirks- und Gemeindeorganisationen. Der Rechenschaftsbericht wurde vom Leitungsorgan der Partei auf der Grundlage der Rechnungslegungsbestimmungen des Parteiengesetzes (§§ 5 – 7 PartG 2012) aufgestellt.

Unsere Verantwortlichkeit und Haftung ist analog zu § 275 Abs 2 UGB (Haftungsregelungen bei der Abschlussprüfung einer kleinen oder mittelgroßen Gesellschaft) gegenüber der Partei und auch gegenüber Dritten mit insgesamt 2 Millionen Euro begrenzt.

#### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Rechenschaftsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter der Partei sind für die Führung der Bücher (Aufzeichnungen) und für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts verantwortlich, der in Übereinstimmung mit dem Parteiengesetz 2012 aufgestellt wird. Diese Verantwortung beinhaltet auch Gestaltung, Umsetzung und Aufrechterhaltung von internen Kontrollen, die das Leitungsorgan als notwendig erachtet, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

#### **Verantwortung des Wirtschaftsprüfers**

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zu diesem Rechenschaftsbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des §§ 8f PartG und unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern, dass wir die Standesregeln einhalten und die Prüfung so planen und durchführen, dass wir uns mit hinreichender Sicherheit ein Urteil darüber bilden können, ob der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen hinsichtlich der Beträge und sonstigen Angaben im Rechenschaftsbericht. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers. Dies schließt die Beurteilung der Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das für die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes durch die politische Partei relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der politischen Partei abzugeben. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der Einhaltung der Vorschriften des PartG zur Aufstellung eines Rechenschaftsberichtes und die Beurteilung der rechnerischen Richtigkeit.

Gegenstand unseres Auftrages ist weder eine Abschlussprüfung im Sinne der §§ 268 UGBff noch eine prüferische Durchsicht des Rechnungsabschlusses der Partei. Ebenso ist weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. von Unterschlagungen oder sonstigen Untreuehandlungen und Ordnungswidrigkeiten, noch die Beurteilung der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung der Partei im Sinne einer Gebarungsprüfung Gegenstand unserer Prüfung.

Wir sind der Auffassung, dass wir ausreichende und geeignete Prüfungsnachweise erlangt haben, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

**Prüfungsvermerk**

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher (Aufzeichnungen) der politischen Partei sowie der von den Leitungsorganen (oder den vertretungsbefugten Personen) erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht der politischen Partei DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, Wien, für das Jahr vom 1. Jänner 2013 bis zum 31. Dezember 2013 in dem geprüften Umfang den Vorschriften des Parteiengesetzes 2012.

**Rechnungslegungsgrundlage**

Ohne unser Prüfungsurteil zu modifizieren, weisen wir auf die §§ 5 – 7 PartG 2012 hin, in der die Rechnungslegungsgrundlage beschrieben wird. Der Rechenschaftsbericht wurde aufgestellt, um öffentliche Rechenschaft über die Einnahmen und Ausgaben der politischen Partei und ihrer territorialen Gliederungen zu geben. Folglich ist der Rechenschaftsbericht möglicherweise für einen anderen Zweck nicht geeignet.

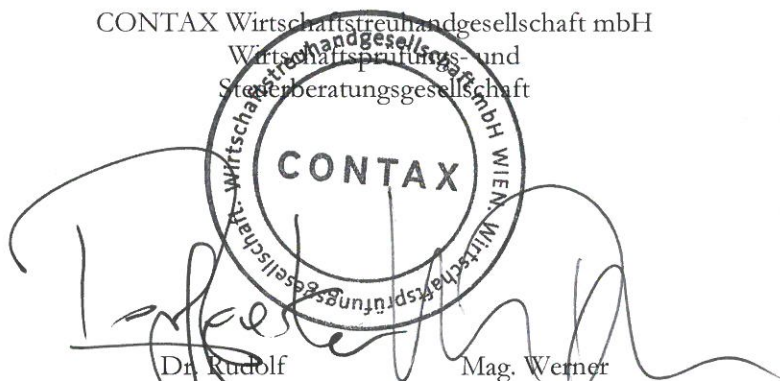
Wien, am 25. September 2014

euro audit  
Wirtschaftsprüfungs GmbH



Mag. Philipp  
RATH  
Wirtschaftsprüfer

CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH  
Wirtschaftsprüfungs- und  
Steuerberatungsgesellschaft



Dr. Rudolf  
HORFGARTNER  
Wirtschaftsprüfer

Mag. Werner  
PRENNER  
Wirtschaftsprüfer

## Inhaltsverzeichnis

Nachtragsbericht zur Prüfung des Rechenschaftsberichtes für das Kalenderjahr 2013 vom 25. September 2014	1
---	---

## Anlagenverzeichnis

Rechenschaftsbericht 2013 der DIE GRÜNEN - DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei	1
Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe (AAB 2011)	2



An den  
Bundesvorstand der  
DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE  
Bundespartei  
Wien

**DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, Wien**  
**Nachtragsbericht zur Prüfung des Rechenschaftsberichtes**  
**für das Kalenderjahr 2013 vom 25.9.2014**

Mit Schreiben des Rechnungshofes vom 16. Juni 2014 (GZ 103.632/099-1A3/14) wurden die CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH und die euro audit Wirtschaftsprüfungs GmbH zum Prüfer des Rechenschaftsberichtes der politischen Partei DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, für die Jahre 2013 bis 2017 bestellt.

Die Partei, vertreten durch den Parteivorstand, schloss mit uns einen **Prüfungsvertrag**, die Rechenschaftsberichte der Jahre 2013 bis 2017 gemäß § 8 Parteiengesetz 2012 (PartG) zu prüfen. Es liegen keine Ausschließungsgründe bzw Hindernisgründe gemäß § 9 PartG und gemäß §§ 271 und 271 a UGB vor.

Diese Prüfung erstreckte sich darauf, ob die Vorschriften des PartG eingehalten worden sind. Die Prüfung ist gemäß § 8 Abs 1 PartG so anzulegen, dass rechnerische Unrichtigkeiten und Verstöße gegen das PartG bei gewissenhafter Berufsausübung erkannt werden.

Bei unserer Prüfung beachteten wir die in Österreich geltenden **gesetzlichen Vorschriften** und haben unsere Prüfung in analoger Anwendung der **berufsüblichen Grundsätze** zur ordnungsgemäßen Durchführung von Abschlussprüfungen sowie der einschlägigen beruflichen Stellungnahmen, insbesondere jene zur Prüfung von Rechnungsabschlüssen nach dem Parteiengesetz 2012, durchgeführt.

Wir führten die Prüfung mit Unterbrechungen im Zeitraum von Juni 2014 bis September 2014 überwiegend in Wien durch. Die Prüfung wurde mit dem 25. September 2014 materiell abgeschlossen.

Für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages sind Herr Mag. Werner Prenner, Wirtschaftsprüfer, für die CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH und Herr Mag. Philipp Rath, Wirtschaftsprüfer, für die euro audit Wirtschaftsprüfungs GmbH verantwortlich.

Mit Bericht vom 25. September 2014 haben wir über das Ergebnis der Prüfung berichtet und folgenden Prüfungsvermerk erteilt:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher (Aufzeichnungen) der politischen Partei sowie der von den Leitungsorganen (oder den vertretungsbefugten Personen) erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht der Rechenschaftsbericht der politischen Partei DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, Wien, für das Jahr vom 1. Jänner 2013 bis zum 31. Dezember 2013 in dem geprüften Umfang den Vorschriften des Parteiengesetzes 2012.“

Mit Schreiben vom 4. November 2014 wurde die DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, Wien, vom Rechnungshof aufgefordert zu einzelnen Punkten im Rechenschaftsbericht 2013 Stellung zu nehmen. Darin enthalten war die Aufforderung zur Anpassung der Anlagen "Spenden, Sponsoring und Inserate", "Wahlkampfkostengrenze nach § 4 Abs 1 PartG, Kalenderjahr 2013" sowie "territoriale Gliederungen".

Die Stellungnahme vom 28. November 2014 mit der beigelegten Fassung des Rechenschaftsbericht 2013 der DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, Wien, geht auf die einzelnen Fragestellungen des Rechnungshofes ein und enthält die korrigierte Fassung des Rechenschaftsberichtes (datiert mit 26. November 2014) und die gleichfalls geänderten Anlagen.

In weiterer Folge wurde am 2. Februar 2015 die Anlage "Spenden, Sponsoring und Inserate" noch einmal abgeändert.

Wir haben die Stellungnahme der Partei und den geänderten Rechenschaftsbericht samt Anlagen einer Nachtragsprüfung unterzogen und gelangen als Ergebnis unserer Prüfung zu der Auffassung, dass der von uns am 25. September 2014 erteilte Prüfungsvermerk zum Rechenschaftsbericht für 2013 der DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, Wien, unverändert gültig ist.

Als Ergebnis unserer Nachtragsprüfung erteilen wir folgenden Prüfungsvermerk:

Unsere Prüfung des Rechenschaftsbericht 2013, die wir am 25. September 2014 abgeschlossen haben und unsere Nachtragsprüfung, die sich auf die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben im Kalenderjahr 2013 und auf die korrigierten Anlagen "Spenden, Sponsoring und Inserate" (datiert mit 2. Februar 2015), "Spenden, Sponsoring, Inserate namentliche Nennung 2013" (datiert mit 27. November 2014), "Wahlkampfkostengrenze nach § 4 Abs 1 PartG, Kalenderjahr 2013" (datiert mit 27. November 2014) sowie "territoriale Gliederungen" (datiert mit 26. November 2014) bezieht, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach pflichtgemäßer Prüfung auf Grund der Bücher (Aufzeichnungen), der politischen Partei sowie der von den Leitungsorganen (oder den vertretungsbefugten Personen) erteilten Aufklärungen und Nachweise entspricht die nun mit 26. November 2014 datierte Fassung des Rechenschaftsbericht 2013 mit den Anlagen "Spenden, Sponsoring und Inserate" (datiert am 2. Februar 2015), "Spenden, Sponsoring, Inserate namentliche Nennung 2013" (datiert mit 27. November 2014), "Wahlkampfkostengrenze nach § 4 Abs 1 PartG, Kalenderjahr 2013" (datiert mit 27. November 2014) und "territoriale Gliederungen" (datiert mit 26. November 2013) der politischen Partei DIE GRÜNEN – DIE GRÜNE ALTERNATIVE Bundespartei, Wien, für das Jahr vom 1. Jänner 2013 bis zum 31. Dezember 2013 in dem geprüften Umfang den Vorschriften des Parteiengesetzes 2012.“

Die in der Stellungnahme an den Rechnungshof zum Rechenschaftsbericht 2013 gegebenen Erläuterungen (soweit sie sich ausschließlich auf diesen beziehen) stimmen mit diesem überein.

Ohne unser Prüfungsurteil zu modifizieren, weisen wir auf die §§ 5 – 7 PartG 2012 hin, in der die Rechnungslegungsgrundlage beschrieben wird. Der Rechenschaftsbericht wurde aufgestellt, um öffentliche Rechenschaft über die Einnahmen und Ausgaben der politischen Partei und ihrer territorialen Gliederungen zu geben. Folglich ist der Rechenschaftsbericht möglicherweise für einen anderen Zweck nicht geeignet.

Grundlage für unsere Prüfung ist der mit der Partei abgeschlossene Prüfungsvertrag, bei dem die von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder herausgegebenen "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe" einen integrierten Bestandteil bilden (AAB). Diese Auftragsbedingungen gelten nicht nur zwischen der Partei und der Prüfer, sondern auch gegenüber Dritten. Bezüglich unserer Verantwortlichkeit und Haftung als Prüfer gegenüber der Partei und gegenüber Dritten kommt § 275 UGB zur Anwendung. Vereinbart wurde analog zu § 275 Abs 2 UGB eine Beschränkung unserer Verantwortlichkeit und Haftung auch gegenüber Dritten auf die für kleine und mittelgroße Gesellschaften geltende Haftungshöchstgrenze von 2 Millionen Euro.

Wien, am 18. März 2015

euro audit  
Wirtschaftsprüfungs GmbH

CONTAX Wirtschaftstreuhandgesellschaft mbH  
Wirtschaftsprüfungs- und  
Steuerberatungsgesellschaft

